

# Ansprüche gegen die (Projekt-) Versicherung aufbauen und durchsetzen

Referenten: RA Dr. Maximilian R. Jahn, Frankfurt a.M.;  
RAin Christin Schleeahn, Frankfurt a.M.

Datum: Donnerstag, 19.10.2023, 09:30 - 17:00 Uhr  
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 479,- Euro zzgl. 19% MwSt.



## RA Dr. Maximilian R. Jahn

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Herr Dr. Jahn ist Partner der auf Bau- und Architektenrecht spezialisierten Kanzlei JAHN HETTLER mit Schwerpunkten in den Bereichen Infrastruktur, Bauträger/Projektentwicklung und Prozessführung tätig. Die Kanzlei hat aktuell 13 Berufsträger mit Standorten in Frankfurt,

München und Stuttgart. Herr Dr. Jahn berät Investoren, Auftraggeber und Auftragnehmer umfassend bei der Realisierung gewerblicher und öffentlicher Immobilien-, Anlagenbau- und Infrastrukturprojekte. Er berät u. a. bei Bauvorhaben und Bauträgermaßnahmen auf Auftraggeber- und Auftragnehmerseite in interdisziplinären Teams zur Insolvenzvermeidung. Herr Dr. Jahn verfügt über langjährige Erfahrung in der Führung und Steuerung gerichtlicher (Groß-) Prozesse, auch im Kontext von Insolvenzen. Er tritt regelmäßig durch Fortbildungsseminare und Veröffentlichungen in Erscheinung und ist einer der Autoren des ibr-online-Kommentars zur VOB/B (§ 8 und § 9) sowie ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift "IBR Immobilien- & Baurecht".



## RAin Christin Schleeahn

ist Rechtsanwältin bei der auf Bau- und Architektenrecht spezialisierten Kanzlei JAHN HETTLER mit Schwerpunkten in den Bereichen Infrastruktur, Bauträger/Projektentwicklung und Prozessführung. Die Kanzlei hat aktuell 13 Berufsträger mit Standorten in Frankfurt, München und Stuttgart. Frau Schleeahn berät

Investoren, Auftraggeber und Auftragnehmer in allen Fragen des Bau- und Architektenrechts. Dies umfasst auch die projekt- und baubegleitende Beratung bei der Realisierung von Bauvorhaben. Sie hält regelmäßig Seminare, u. a. als Dozentin an der DHBW Mosbach für angehende Bauingenieure.

## Teilnehmerkreis

Geschäftsführer (insbesondere von Objektgesellschaften und Bauunternehmern), Bauträger, Projektentwickler, Projekt- und Bauleiter, Architekten und Bauingenieure, Bauunternehmer, Generalunternehmer, Unternehmensjuristen, Rechtsanwälte.

## Ziel

Häufig werden Ansprüche gegen die eigene (Projekt-) Versicherung oder Versicherung des Vertragspartners "liegen gelassen" und damit "verschenkt". Der Grund hierfür sind Schwierigkeiten bei der Identifikation, Aufbau und Durchsetzung dieser Ansprüche. Die Materie ist ungewohnt und die Versicherungsbedingungen komplex und anspruchsvoll. Das ist mit Blick auf die Solvenz der Versicherungsunternehmen mehr als unglücklich. Tatsächlich ist die Anspruchsverfolgung gegenüber der Versicherung der eigentliche Schlüssel zur Durchsetzung werthaltiger Ansprüche, da der Versicherungsnehmer zum einen finanziell nicht in der Lage ist, die Ansprüche zu bedienen, zum anderen sowieso an die Vorgaben seiner Versicherung gebunden ist und mit Blick auf den Versicherungsschutz auch keine "Alleingänge"

verfolgen wird. Eine effiziente Durchsetzung von (Schadensersatz-) Ansprüchen, insbesondere gegenüber Architekten/Planern und Bauüberwachern, setzt daher die Kenntnis der notwendigen versicherungsrechtlichen Grundlagen zwingend voraus. Das Seminar vermittelt den Teilnehmern das Handwerkszeug, um den Deckungsumfang unterschiedlicher Versicherungen zu erkennen, Ansprüche zu identifizieren und aufzubauen sowie erfolgreich durchzusetzen.

## Themen

- Grundlagen Versicherungsrecht**
- Ansprüche identifizieren - Versicherungsarten und Versicherungsumfang am Bau**
  - Versicherungsarten und Deckungsumfang (bspw. Berufshaftpflicht-, Planerhaftpflicht-, Bauleistungs-, Projektversicherung)
  - Beteiligte Personen / Mitversicherung
  - Versicherter Schaden
    - Erfüllungsschaden
    - Mangelbegleitkosten
    - Verzugschaden
    - Verstoß gegen Baukostenobergrenze
  - Bedeutung des Regressverzichts
- Ansprüche aufbauen und Ansprüche durchsetzen**
  - Identifizieren von Ansprüchen, Prüfen des Deckungsumfangs - welche Ansprüche sind versichert?
  - Ansprüche gegen die eigene Versicherung und Mitversicherte
    - Planer / Architekt
    - Bauüberwacher
    - Bauunternehmen
    - Sonstige Beteiligte
  - Ansprüche wegen Kündigung
  - Sonstige Ansprüche
  - Abgrenzung zu Sicherheiten
  - Dokumentation von Ansprüchen
  - Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber der Versicherung
  - Einwände der Versicherung
    - Obliegenheitsverstöße und deren Konsequenzen
    - Doppelversicherung und deren Konsequenzen
  - Schutz im Außenverhältnis / Erstattung von Rechtsanwaltskosten
  - Verzinsung
  - Verjährungs-, Ausschlussfristen
  - Typische Vorgehensweisen der Versicherung zur "Abwehr" von Ansprüchen
  - Gerichtliches Vorgehen gegen die Versicherung - sinnvolle Klagen



Jetzt anmelden  
Fax: 0621 - 2 83 83  
E-Mail: [romy.gruesser@ibr-seminare.de](mailto:romy.gruesser@ibr-seminare.de)  
Kontakt bei Fragen:  
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19  
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14  
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

**10% Frühbucherrabatt**  
bei Buchung bis zum 30.06.2023

## Ansprüche gegen die (Projekt-) Versicherung aufbauen und durchsetzen

Referenten: RA Dr. Maximilian R. Jahn, Frankfurt a.M.;  
RAin Christin Schleeahn, Frankfurt a.M.

Datum: Donnerstag, 19.10.2023, 09:30 - 17:00 Uhr  
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 479,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel  
Vorname, Name

Firma  
Gesellschaft

Straße  
Hausnummer

PLZ  
Ort

Telefon  
Telefax

E-Mail-  
Adresse

Datum  
Unterschrift

Firmenstempel

Nur falls zutreffend:  
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

**Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Ta-  
gungs- und Pausengetränke**

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiede-  
nen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).